

Sie bringen die Flötentöne bei

Vorstand des IBSV- Spielmannszuges



Carsten Busch (Schriftführer), Rainer Walter (Tambourmajor), Volker Halfmann (Vorsitzender), Frank Brükner (Spieß) und Reiner Reinecke (stell.v Tambourmajor) freuen sich bereits auf den Jubiläums-Empfang im „Strobl-Keller“. Lesen Sie mehr über den IBSV-Spielmannszug auf der Seite 5.



Ein Großteil der aktiven Mitglieder des IBSV-Spielmannszuges.

Foto: Braun

60 Jahre Musik

Der IBSV-Spielmannszug ist auf der Suche nach neuen Mitgliedern

Die Kameradschaft innerhalb des IBSV-Spielmannszuges wird sehr intensiv gepflegt. Daher wundert es auch niemanden, wenn sich Spielleute auch nach 40 oder 50 Jahren immer noch treffen.

ISERLOHN. Dies erfolgt in erster Linie im Übungsraum, dem „Strobl-Keller“ auf der Alexanderhöhe oder während der vier Schützenfesttage. Während der Kernfesttage Anfang Juli wächst auch der Spielmannszug auf eine bemerkenswerte Stärke an. Der Grund? „Da mittlerweile etliche Ehemalige nicht mehr in

Iserlohn wohnen, reisen sie aber zum Fest an und wollen in unseren Reihen das Schützenfest genießen“, berichtet Volker Halfmann, für die Pauke und den Vorsitz zuständig. 60 Jahre ist der Spielmannszug mittlerweile alt und aus dem IBSV-Vereinsgeschehen nicht mehr wegzudenken. Zu vielen internen Anlässen werden die „Grün-Schwarzen“ zum Spielen gebeten und erhalten ebenso viele Einladungen von anderen Vereinen. Weniger geworden sind allerdings die Wettbewerbe mit anderen Spielmannszügen. „Es gibt immer weniger“, weiß Volker Halfmann zu berichten. Im „Strobl-Keller“ können übrigens etliche Pokale von

erfolgreichen Wettbewerbsteilnahmen bewundert werden. „Aber“, ist Halfmann mit seinen Männern auch realistisch genug, „der Zahn der Zeit nagt auch am Spielmannszug.“ Was heißt, dass der Nachwuchs ausbleibt. „Dabei ist das Erlernen der Piccolo-Flöte, der Lyra, der Trommel oder des Beckens kein Problem“, wirbt der Vorsitzende um neue Mitglieder. Immer dienstags von 18.30 bis 21 Uhr wird im „Strobl-Keller“ unterhalb des Parktheaters geübt. Wer interessiert ist, kann sich gerne auch erst einmal mit Volker Halfmann (Tel.: 02371 / 83 65 38), Tambourmajor Rainer Walter (Tel.: 02372 / 7 33 09) oder Schriftführer Carsten

Busch (02372 / 15 88 18) in Verbindung setzen. Neben den musikalischen Einsätzen stehen auch viele andere Aktivitäten bei den IBSV-Spielleuten an. So auch ein Familienausflug im September. „Dann feiern wir mit unseren Familien das 60-Jährige“, will der geschäftsführende Vorstand aber Einzelheiten nicht verraten. Zunächst steht die offizielle Feier am Sonntagmorgen auf dem Programm. Im „Strobl-Keller“ wird ein Empfang mit befreundeten Vereinen, dem Vorstand, dem amtierenden Königspaar und den IBSV-Einheiten durchgeführt.

-nn

60. Geburtstag im Strobl-Keller mit vielen Gästen gefeiert

Glückwünsche für den Spielmannszug des IBSV

ISERLOHN. (dl) Ein voller Strobl-Keller am Sonntagmorgen ist immer ein Zeichen für einen wichtigen Anlass: in diesem Falle war es der 60. Geburtstag des Spielmannszuges des IBSV.

Mit hohem Besuch aller Kompanien des IBSV, des Jägerzuges, des BSV Lössel, des BSV Grüne, des SV Westend, der IBSV-Jugend, der Artillerie des IBSV, des Schmückenden Beiwerks und der Iserlohner Stadtmusikanten gab es eine schöne Feier.

Die insgesamt 100 Gäste begrüßte der 1. Vorsitzende

Volker Halfmann, indem er in einer kurzen Ansprache auf die 60-jährige Vergangenheit zurückblickte. Er war zwar nicht – genau wie der 1. Vorsitzende des IBSV, Hans-Dieter Petereit, der auch einige Grußworte an die Gäste richtete – von Anfang dabei; dafür gab es aber den Ehren-Tambourmajor Heinz Kopatz. Er stand an dem Morgen als Gründungsmitglied wie kein anderer für den Spielmannszug, der viele Glückwünsche entgegen nahm.

So auch vom Königspaar Christian Stampe und Annette

Petereit, die gemeinsam ein Foto übergaben und eine neue Trommel ankündigten. Ernst Dossmann, Ehrenoberst, erheiterte die Runde durch zahlreiche Verse, mit welchen er humoristisch an die letzten Jahre und die prägenden Personen erinnerte. Vom Kompaniechef der Vierten Kompanie, Klaus Opterbeck gab es noch ein passendes Geschenk: eine historische Trommel, welche jetzt einen festen Platz im Vereinsheim des IBSV bekommt. Mit einem Buffet und vielen Gesprächen klang der Vormittag aus.



60 Jahre Spielmannszug des IBSV wurde am Wochenende im Strobl-Keller gefeiert. Ein Geschenk war eine historische Trommel. Foto: Lucas